

	<p>Objekt: Silberbarren (Gusskönig)</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Spätmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 18215428</p>
--	---

## Beschreibung

Das Stück stammt aus einem im 19. Jahrhundert gehobenen Schatz in Halberstadt. Der Löwe ist das Zeichen von Braunschweig, der undeutliche, vermutlich eine halbe Rose zeigende Stempel ist entweder das Zeichen einer anderen niedersächsischen Stadt (Hannover?) oder des Silberbrenners.

Vorderseite: Geschnittenes Viertel eines Barrens (Gusskönig) mit Stempel halbe Rose? und Löwe.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; gegossen

Maße:

Gewicht: 51.40 g; Durchmesser: 33x36 mm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	Nach 1382
	wer	
	wo	Braunschweig
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Halberstadt
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland

## Schlagworte

- Barren
- Gegenstempel, Erosionen u.a
- Heraldik
- Mittelalter
- Nichtmünzliches
- Silber
- Spätmittelalter
- Stadt
- Städtebünde

## Literatur

- J. Menadier, Münzdenkmäler des Sächsischen Städtebundes, Amtliche Berichte aus den Königlichen Kunstsammlungen 33, 1911/12, 189 (dieses Stück erwähnt)..